

4. November 2010



## **GEMEINDE ST. EGYDEN am STEINFELD**

2731 St. Egyden am Steinfeld, Egydiplatz 1,

Tel. 02638/77403, Fax: 02638/77301, e-mail: [gemeindeamt@st-egyden.at](mailto:gemeindeamt@st-egyden.at)

### **Information zur Einführung der BIO TONNE**

Liebe Gemeindebürger/-innen!

Seit dem Jahr 1995 gilt bundesweit die „Verordnung über die getrennte Sammlung biogener Abfälle“. Dieser Verordnung wurde im Bezirk Neunkirchen mit dem 2 Tonnen System (Grüne Tonne, Nassmüllsack oder grauer Sack) nicht entsprochen.

Alle Gemeinden des Bezirkes Neunkirchen müssen **mit Beginn 2011** den Inhalt der Nassmüllsäcke **in Bioabfälle** (braune Tonne, 120l) **und Restmüll** (grauer Sack oder graue Tonne) aufteilen. Die Sammlung von Wertstoffen (grüne Tonne) bleibt unverändert.

Laut Bescheid (wird Ihnen im Dezember 2010 zugestellt) werden ab 01. 01. 2011 - 20 Abfuhrer für die Biotonne verrechnet. Der Abfuhrhythmus der Biotonne soll heuer 14-tägig sein, dieser könnte event. auf drei Wochen (in der kalten Jahreszeit, je nach Bedarf der erforderlichen Abfuhrer) geändert werden. Lt. beiliegendem Abfuhrplan werden heuer 26 Abfuhrtermine angeboten.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.10.2010 die Einführung der Bio-Tonne beschlossen.

Folgende Umstellungen kommen auf Sie zu:

Abfuhr Grüne Tonne wie gehabt	12/Jahr
Abfuhr Rest Müll (bisher Naßmüll)	5/Jahr
Abfuhr Bio Tonne (Neu)	20/Jahr

Die Termine sind im Anhang genau ersichtlich.

Sie bekommen kostenlos eine braune Tonne 120 Lit. von unseren Bauhofmitarbeitern ab Dezember 2010 zugestellt.

Restmüllsäcke (bis jetzt Nassmüllsäcke) bekommen Sie 10 Säcke für 2 Jahre, um organisatorisch Personal einzusparen.

Wie beim Informationsabend schon bekanntgegeben, soll das Jahr 2011 ein Versuchsjahr werden, um auf Unstimmigkeiten oder Verbesserungsvorschläge reagieren zu können.

Durch die zusätzlichen Abfuhrer der Bio-Tonne (14-tägig) und Erhöhung pro Tonne Müll beim Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, kommt es zu einer geringfügigen Erhöhung der Müllgebühren. Wobei es uns wichtig war, auf die Wünsche unserer Bevölkerung soweit als möglich einzugehen.

Auf vielfachen Wunsch (Berufstätiger) werden wir die Spermüllöffnungszeiten auch weiterhin wie bisher, Freitag und Samstag anbieten.

Sowie Familien mit Kleinkindern, bekommen zusätzlich kostenlos 10 Säcke Restmüll (Windeln) dazu.

Für den Restmüll (Windeln) werden wir am Bauhof auch einen Container zur Verfügung stellen (Bring und-Holsystem).

Weiters werden wir sozialschächeren Familien oder Alleinstehenden einen Zuschuß von 30,00 Euro/Jahr gewähren. Der Richtsatz zur Berechnung dafür, richtet sich nach dem Einkommen wie beim Heizkostenzuschuß vom Land NÖ, mit einem Ansuchen.

Unser Sträucherschnittplatz soll ab 2011 in die Schottergrube der Firma PICHLER Kies GmbH (ehem. Buchegger Schottergrube) an der Blätterstraße verlegt werden. Dort können Sie dann Ihren Sträucherschnitt kostenlos entsorgen.

Detaillierte Informationen hiefür werden rechtzeitig in einem gesonderten Schreiben an die Gemeindeglieder bekanntgegeben.

Durch umsichtiges Handeln (Sträucherschnittplatz, Bio-Tonne, Sperrmüll-Bauhof) ist es uns gelungen, die Kosten der Müllgebühren gegenüber unserer Nachbargemeinden sehr niedrig zu halten.

Müllgebühren pro Jahr/Haushalt inkl. der Bio-Tonne

Gemeinde St. Egyden:	167,61 €
Stadtgemeinde Neunkirchen	250,00 €
Stadtgemeinde Ternitz	230,00 €
Gemeinde Würflach	193,93 €
Gemeinde Grünbach	227,43 €

Wir ersuchen Sie, große Mengen von Sperrmüll direkt zur Grünen Tonne nach Breitenau zu bringen. Dies kostet im Verhältnis wenig und die Gemeinde könnte so das Umladen vom Sperrmüll reduzieren. (Kostensparnis).

Von der Bio-Tonne kann man sich auch bis spätestens Dienstag, den 30. November 2010 abmelden, wenn man nachweisen kann, daß man richtig kompostiert.

Das NÖ AWG (Niederösterreichische Abfallwirtschaftsgesetz) sieht vor, dass man sich von der Biomüllabfuhr abmelden kann. Damit muss man sich aber gleichzeitig verpflichten, auf Eigengrund in Hausnähe eine Eigenkompostierung vorzunehmen.

Für eine **sachgemäße Kompostierung** müssen folgende **Mindestvoraussetzungen** gegeben sein:

**Standortwahl:**

- ✓ Die Eigenkompostierung findet auf dem Grundstück des Eigentümers (Nutzungsberechtigten) der Wohnung oder allenfalls auf einem im Eigentum stehenden angrenzenden Grundstück (dieses Eigentümers/Nutzungsberechtigten) statt.
- ✓ Eigenkompostierung muss auf einer ausgewiesenen, geeigneten Fläche stattfinden.
- ✓ Das Kompostierungsvolumen ist der Anzahl der Personen einer Wohnung, der Grundstücksfläche und dem Grundstücksbewuchs anzupassen.

- ✓ Bei Abmeldung von der Biotonne ist die geplante bzw. bestehende Kompostierungsfläche durch eine Grundriss-Skizze mit Abmessungen und einem Foto der Gemeinde anzuzeigen.
- ✓ Eine bestimmungsgemäße Verwendungsmöglichkeit für den anfallenden Frisch- und Reifekompost muss gegeben sein.

### **Hinweis bzw. Verpflichtung an den Bürger:**

- ✓ Es müssen alle biogenen abbaubaren Abfälle, die für eine Entsorgung durch die Biotonne vorgesehen sind, kompostiert werden!
- ✓ Mögliche Geruchsbelästigung und Belästigungen durch Haus- und Wildtiere (Katzen, Ratten, Marder, Fliegen, etc.) sowie sonstige Belästigungen von Anrainern sind zu vermeiden.
- ✓ Die Eigenkompostierung darf zu keiner Mehrbelastung des Kanalsystems führen.
- ✓ Für eine ordnungsgemäße Kompostierung muss der Komposthaufen schichtweise aufgebaut sein und ausreichend durchlüftet und befeuchtet werden.
- ✓ Die ordnungsgemäße Kompostierung wird durch Organe der Gemeinde bzw. des Abfallwirtschaftsverbandes überprüft.
- ✓ Schriftliche Verpflichtung des Bürgers (inkl. Skizze oder Foto mit der für den Komposthaufen vorgesehenen Örtlichkeit) zur sachgemäßen Eigenkompostierung.

Abmeldung der Biotonne bzw. Anzeige der Kompostierung ist **ab sofort bis Dienstag, 30. November 2010 beim Gemeindeamt St. Egidien** möglich.

Sorgfältiges Trennen der Abfälle ist unbedingt notwendig und verhindert unnötige Folgekosten (Mehrkosten trägt der Verursacher!!!!). Bei Verstößen gegen die Trennordnung MUSS die Biotonne von der Gemeinde zwangsverordnet werden!

Das System der Grünen Tonne ist das Einzige in ganz Österreich, bei dem der gesamte Müll vor der Haustüre abgeholt wird, ohne dass dabei höhere Kosten als beim Durchschnitt aller anderen Gemeinden entstehen.

Die Abfuhrtermine sind dem beiliegenden Abfuhrplan 2011 zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister:



(Johann Wallner)